

# Fußballjahrbuch 2015

DJK Bruchsal AH

# Das Jahr 2015 im Überblick

Sonntag, 04.01.15	Bruchsaler Hallenstadtmeisterschaften	Sieger Grp.D
Mittwoch, 15.04.15	FC Spöck - DJK Bruchsal	3:5
Mittwoch, 22.04.15	FSV Büchenau - DJK Bruchsal	5:1
Mittwoch, 29.04.15	DJK Bruchsal – TSV Stettfeld	0:3
Mittwoch, 13.05.15	SV Staffort - DJK Bruchsal	5:2
Freitag, 15.05.15	Kleinfeldturnier beim FC Spöck	6. Platz
Mittwoch, 10.06.15	DJK Bruchsal – FV Sulzfeld	2:6
Mittwoch, 17.06.15	DJK Bruchsal – FC Obergrombach	3:1
Samstag, 18.07.15	DJK Bruchsal – FC Spöck	2:2
Mittwoch, 21.10.15	FC Spöck – DJK Bruchsal	6:1

**Bruchsaler Hallen-Stadtmeisterschaften Sieger Grp.D / 4. Platz**  
**Sonntag, den 4. Januar 2015 – Sporthalle Bruchsal**  
(Ausrichter: 1.FC Bruchsal)

**Statistik:**

Aufstellung:

Thomas Reinhold – Marc Edinger, Steffen Fabian, Thomas Gollent, Michael Kessel, Albert Schinko, Jörg Schröder, Andreas Stadtmüller, Thomas Stadtmüller, Dirk Willmann

DJK Bruchsal – SV62 Bruchsal 3:3

Tore: Albert Schinko, Steffen Fabian (2)

DJK Bruchsal – FC Untergrombach 2:1

Tore: Andreas Stadtmüller (2)

Halbfinale:

DJK Bruchsal – FC Heidelberg 1:3

Tor: Jörg Schröder

Spiel um Platz 3:

DJK Bruchsal – SV62 Bruchsal 0:3

**Ausgangssituation:**

Wie im Vorjahr hatten wir wieder am 30.12. die Gelegenheit, uns bei einer Trainingseinheit in der Heidelheimer Halle auf das bevorstehende Bruchsaler Hallenevent vorzubereiten. Mit zehn Mann gingen wir gut gerüstet in dieses Turnier.

**Turnierverlauf:**

Im Auftaktmatch trafen wir wie im Vorjahr auf den SV 62. Bereits in der ersten Minute konnte Albert uns in Führung bringen. Steffen sorgte nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich dafür, dass wir wieder mit 2:1 in Front lagen. Leider ließen wir dann konzentrationsbedingt zwei Gegentreffer zu. So mussten wir am Ende froh sein, dass Steffen quasi mit der Schluss sirene zum 3:3 einnetzen konnte. Spielerisch ein gelungener Auftakt, von den Spielanteilen her muss man von zwei verschenkten Punkten sprechen.

Bei der abschließenden Vorrundenpartie gerieten wir früh in Rückstand und kamen aber dann aber immer besser ins Spiel. Andreas konnte einmal von rechts und einmal von links jeweils flach ins lange Eck dafür sorgen, dass dies auch im Ergebnis zählbar sichtbar wurde. So kamen wir zu einem ungefährdeten Sieg und sicherten uns dadurch souverän den Gruppensieg in der Vorrundengruppe D.

Im anschließenden Halbfinale gegen den FC Heidelberg taten wir uns unerklärlicherweise von Beginn an schwer und wollten irgendwie nicht so recht in die Gänge kommen. So fielen die gegnerischen Treffer fast zwangsläufig, da wir nach dem 0:1 verständlicherweise auch etwas die Deckung lockern mussten. Kurz vor Schluss konnte Jörg mit einem trockenen, platzierten Flachschuss ins linke Eck wenigstens noch für den Ehrentreffer sorgen.

Im Spiel um Platz 3 hatten wir uns von dieser Enttäuschung nicht erholt und der SV62 kam im Gegensatz zur Auftaktpartie nun zu einem nie wirklich gefährdeten Sieg.

Stadtmeister wurde der 1.FC Bruchsal, der sich im Endspiel gegen Heidelberg durchsetzte.

**Fazit:**

Vorrundengruppensieg ist das was bleibt. Auch schön!

## 1. Spieltag

# FC Spöck - DJK Bruchsal

**3:5 (1:3)**

Mittwoch, den 15. April 2015 – 19.00 Uhr

### Statistik:

Aufstellung:

Rainer Habitzreuther – Kurt Schmidt, Thomas Reinhold, Jörg Schröder, Dieter Bürk – Tobias Boppré, Andreas Stadtmüller, Steffen Fabian – Andreas Heilig, Marc Edinger, Thomas Gollent

Ersatz (fliegend gewechselt): Holger Mönch

Schiedsrichter: Theo Schmidt

Tore: 0:1 Andreas Heilig (16.)

0:2 Andreas Heilig (23.)

1:3 Steffen Fabian (31.)

2:4 Andreas Heilig (52.)

3:5 Steffen Fabian (70.)

### Personal:

Angespannte Personaldecke gleich zu Rundenbeginn. Lodda wird operiert, Dirk und Raul verletzt, Michael auf Kur, usw. usw.

Rainer kehrt ins Tor zurück, Andreas Heilig feiert nach über sechs Jahren Abstinenz sein Comeback.

### Taktik:

Aufgrund der drei Offensivkräfte rücken wir von unserem langjährig erprobten 4-4-2 ab und spielen erstmals wieder mit einem 4-4-3 in dem der Sturm munter die Positionen wechselt.

### Spielverlauf:

Bei hochsommerlichen Temperaturen gingen wir motiviert und guter Dinge in den Saisonauftakt. Schnell zeigte sich, dass wir leichte Feldvorteile hatten und der Gegner mit unserem massiven Sturmaufgebot oft schlicht überfordert war. So kamen wir nach einer Viertelstunde nach einer weiten Hereingabe durch Tobi von rechts durch Andreas von halblinks zur 1:0-Führung. Im weiteren Verlauf konnten wir unsere Überlegenheit weiter ausspielen und folgerichtig weitere Treffer erzielen. Nach zwei Assists von Thomas (einer davon per Kopf aus der eigenen Hälfte!) konnten Andreas und Steffen weitere Tore folgen lassen. Zwischenzeitlich ließen wir durch einen individuellen Fehler im Spielaufbau zwar den Anschlusstreffer zu, konnten jedoch voll und ganz zufrieden mit einem komfortablen Zwei-Tore-Vorsprung in die Pause gehen.

Kaum hatte Theo wieder angepiffen erwischten uns die Gastgeber eiskalt und verkürzten auf 2:3. Nun folgte eine kurze Drangphase der Spöcker, die wir jedoch mit einer konzentrierten Abwehrleistung und einigen Paraden von Rainer unbeschadet überstehen konnten. Für klarere Verhältnisse und etwas Entspannung für uns sorgte dann wieder Andreas, der bei seinem Comeback den dritten Treffer erzielte. Damit war der Druck schlagartig weg und wir konnten wieder besser aufspielen. Kurz vor Schluss wurden wir nachlässig und ließen einen weiteren Treffer zu. Direkt vom Anstoßpunkt düpierte Steffen dann mit einem strammen Schuss den gegnerischen Torhüter, der viel zu weit vor seinem Tor gestanden hatte. Theo quittierte diesen abschließenden Paukenschlag mit dem Schlusspfeif.

### Fazit:

Eine disziplinierte Mannschaftsleistung, unseren mitgebrachten Schiri Theo ausdrücklich eingeschlossen. Ein furioser Start ins neue Jahr.

## 2. Spieltag

### **FSV Büchenau - DJK Bruchsal**

**5:1 (1:0)**

**Mittwoch, den 22. April 2015 – 19.30 Uhr**

#### **Statistik:**

Aufstellung:

Thomas Reinhold – Kurt Schmidt, Rüdiger Zimmermann, Tobias Misch, Andreas Stadtmüller - Tobias Boppré, Steffen Fabian, Marc Wolf – Frederik Zimmermann, Andreas Heilig, Thomas Gollent

Ersatz (fliegend gewechselt): Dieter Bürk, Marc Edinger, Achim Feßenbeck, Thomas Stadtmüller

Tor: 5:1 Andreas Heilig (76.)

#### **Personal:**

Dank dreier Gastspieler konnten wir mit vier Auswechselspielern dann doch noch bestens ausgerüstet in dieses Duell starten. Holger und Rainer fielen kurzfristig aus, die zum Rundenbeginn bereits Verletzten konnten allerdings noch nicht zurückkehren.

#### **Taktik:**

Das Überangebot an Offensivkräften führte zu einem 4-3-3, das eigentlich ein verkapptes 4-2-4 war. Sehr offensive Ausrichtung - zu offensiv wie sich später herausstellen sollte...

#### **Spielverlauf:**

Vom Anstoß weg entwickelte sich ein schnelles, ja fast mitreißendes Spiel – und wir spielten mit unserer doch etwas zusammengewürfelten Mannschaft wider Erwarten munter mit. Im Spielverlauf gab es Chancen auf beiden Seiten, jedoch war schon früh erkennbar, dass wir in der Nahtstelle zwischen Defensive und Offensive einige Lücken hatten, die bei fortschreitender Spieldauer zunehmend größer wurden. Zehn Minuten vor dem Pausenpfeiff mussten wir dann auch folgerichtig den 0:1 Rückstand, ärgerlicherweise per Elfmeter hinnehmen. Clever rausgeschunden und dann auch noch glücklich verwandelt (Innenpfosten...). Sichtbar verärgert verstärkten wir unsere Angriffsbemühungen und hatten unmittelbar vor der Pause noch drei, vier hochkarätige Chancen, konnten den Ball jedoch leider nicht im Tor unterbringen. Der Vollständigkeit halber muss jedoch hier auch erwähnt werden, dass Thomas im gleichen Zeitraum zwei Mal bravourös in allerhöchster Not retten musste.

In der zweiten Hälfte hatten wir unerklärlicher Weise einen totalen Bruch im Spiel und konnten zu keiner Phase an die Leistung des ersten Durchganges mehr anknüpfen. Die Lücken in der Defensive, zahlreiche Umstellungen und nicht zuletzt schlicht der Tribut den wir dem Tempo der ersten Hälfte zollen mussten, führten dazu, dass wir vier weitere Treffer hinnehmen mussten. Die Ordnung war schlicht dahin, unser unbedingter Wille gebrochen. In der Schlussphase konnten wir immerhin noch den Ehrentreffer erzielen, mehr war an diesem Abend einfach nicht mehr drin.

#### **Fazit:**

Eine unerwartet starke Büchenauer Elf wies uns nach unserem Auftaktsieg in Spöck in die Schranken. Sicherlich ohne Zweifel verdient, am Ende aber bestimmt auch um ein, zwei Tore zu hoch...

### 3. Spieltag

**DJK Bruchsal – TSV Stettfeld**  
Mittwoch, den 29. April 2015 – 19.30 Uhr

**0:3 (0:1)**

#### **Statistik:**

Aufstellung:

Thomas Reinhold – Dieter Bürk, Rüdiger Zimmermann, Andreas Stadtmüller,  
Thomas Stadtmüller – Michael Schlindwein, Daniel Osswald, 2 Stettfelder Gäste –  
Andreas Heilig, Marc Edinger

Ersatz (fliegend gewechselt): Holger Mönch

Schiedsrichter: Theo Schmidt

#### **Personal:**

Eine Unmenge an Absagen im Vorfeld, davon drei am Spieltag und weiterhin einige Dauerverletzte. Wir standen ziemlich zerrupft da an diesem Spieltag. Daniel wurde von Marc kurzfristig aktiviert, zwei Stettfelder Gäste füllten die gelichteten Reihen. So starteten wir mit einem Auswechselspieler und einigen Erkältungsgeplagten auf dem Platz bereits merklich angeschlagen in dieses Spiel.

#### **Taktik:**

Stabil stehen und so lange wie möglich die Null halten – mehr Taktik und mehr Zielstellung ging an diesem April-Abend einfach nicht. ...und natürlich darauf vertrauen, dass die eine oder andere Aktion in der Offensive vom Erfolg gekrönt wird.

#### **Spielverlauf:**

Trotz unserer munter zusammengewürfelten Mannschaft gingen wir erhobenen Hauptes und frohen Mutes in dieses Spiel. Wider Erwarten standen wir auch relativ sicher und konnten immer wieder Entlastungsangriffe nach vorne vortragen. Vor dem gegnerischen Tor kam dann aber leider nix Zählbares zustande. Dies war unterm Strich schlicht der Tatsache geschuldet, dass wir kräftemäßig einfach nicht in der Lage waren vernünftig mitaufzurücken - Das war an diesem Abend einfach nicht machbar. So spielten wir bis zum gegnerischen Strafraum gefällig mit – mehr aber auch nicht. In der ersten Halbzeit mussten wir nur einen Gegentreffer hinnehmen: Wir hatten auf Abseits spekuliert, leider schnappte die Falle nicht zu und es stand nach 20 Minuten 0:1.

Die zweite Hälfte war ein Spiegelbild des ersten Durchganges: Stettfeld schien zwar feldüberlegen, wir konnten uns aber weiter gut behaupten. Der zweite Treffer der Stettfelder hatte dann leider Slapstick-Charakter: Drei Mal (!) hatten wir vor dem Tor die Chance den Ball wegzuhauen, den Treffer erzielte dann ein gegnerischer Angreifer aus ungefähr 15 Zentimetern Entfernung zur Torlinie. Gut, dass keine Kamera das Ding aufgezeichnet hat – der Clip würde jeden Jahresrückblick veredeln. Ein weiterer Treffer fiel noch, dann ereilte uns die Dämmerung und auch die Götterdämmerung von Theos befreiendem Abpiff.

#### **Fazit:**

Kein Spiel fürs DJK-Geschichtsbuch, aber letztlich haben wir uns achtbar und mit Anstand der Situation gestellt und im Rahmen der Möglichkeiten einen engagierten und respektablen Kick abgeliefert.

#### 4. Spieltag

### **SV Staffort - DJK Bruchsal**

**5:2 (1:1)**

**Mittwoch, den 13. Mai 2015 – 19.15 Uhr**

#### **Statistik:**

Aufstellung:

Raul – Dieter Bürk, Rüdiger Zimmermann, Thomas Reinhold – Jörg Schröder,  
Tobias Boppré, Andreas Stadtmüller, Michael Schlindwein – Andreas Heilig  
+ 2 Stafforter Gastspieler

Ersatz (fliegend gewechselt): Holger Mönch

Tor: 1:1 Tobias Boppré (28.)

#### **Personal:**

Große Probleme, da es trotz mehrfacher direkter Ansprache schwer fiel eine Mannschaft zusammen zu bekommen. Auch das anschließende Grillen zog nicht wirklich als schlagendes Argument. Raul wurde kurzfristig per Handy eingefangen. Glücklicherweise konnten wir uns wieder Gastspieler vom Gegner ausleihen, so dass wir letztlich dann doch eine komplette Elf aufbieten konnten.

#### **Taktik:**

Welche Taktik?

Nicht untergehen und gucken was geht...

#### **Spielverlauf:**

Bis hin zu den obligatorischen Schnaken im Mai begann an diesem Abend mal wieder alles wie immer gegen Staffort:

Das Spiel ging zunächst ausgeglichen hin und her mit zunehmend leichten Vorteilen auf Seiten der Gastgeber. Irgendwann bekamen wir dann nach zwanzig Minuten ein Tor der Marke „Kann passieren, muss aber nicht...“. Wir ließen uns mit unserer Rumpelf durch diesen Rückstand jedoch nicht beirren und spielten weiter munter nach vorn.

In der 28. Minute hatte dann Tobi seinen ganz speziellen Auftritt an diesem Abend: Er lief von der Mittellinie auf das Tor zu, konnte sich nicht so Recht entscheiden auf wen er den Ball denn spielen sollte und schoss dann etwas bedrängt von seinem Gegenspieler aus gefühlten dreißig Metern aufs Tor. Der Ball flog und flog und fiel dann hinter dem gegnerischen Torhüter in den rechten oberen Winkel und prallte vom Innenpfosten ins Tor. Ein Jahrhunderttor eben... ☺  
Mit diesem zu diesem Zeitpunkt nicht unverdienten Ausgleich gingen wir dann in die Pause.

In der zweiten Hälfte mussten wir dann der schwindenden Kraft Tribut zollten und einige weitere Treffer hinnehmen, mehr als das zweite Tor erzielt durch einen unserer Gastspieler war für uns nicht mehr drin.

#### **Fazit:**

Unter den gegebenen Rahmenbedingungen hatten wir uns achtbar aus der Affäre gezogen. Minimalziel also erreicht...

Das Grillmenü anschließend und ein paar Biere dazu verschafften uns dann die dringend benötigte Linderung.

## **Kleinfeldturnier beim FC Spöck** **Freitag, den 15.05.2015 – ab 18.00 Uhr**

**6. Platz**

### **Statistik:**

Aufstellung:

Anton – Dieter Bürk, Andreas Heilig, Jörg Schröder, Andreas Stadtmüller,  
Thomas Stadtmüller, Frank Weschenfelder, Rüdiger Zimmermann

DJK Bruchsal – FC Spöck 0:0

DJK Bruchsal – FV Neuthard 1:0

Tor: Jörg Schröder

DJK Bruchsal – TV Spöck 0:2

DJK Bruchsal – SV Blankenloch 0:3

DJK Bruchsal – SV Staffort 0:3

DJK Bruchsal – FC Karlsdorf 0:1

### **Ausgangssituation:**

Massig Absagen im Vorfeld. Andreas Heilig brachte einen Gastspieler für die Torwartposition mit, Frank gab sein Debüt. So kamen wir wenigstens auf zwei Ersatzspieler.

### **Turnierverlauf:**

Die Turnierleitung entschied kurzfristig, dass aufgrund der Absagen von zwei Mannschaften das Turnier mit den verbliebenen sieben Mannschaften im Modus „Jeder gegen jeden“ gespielt wurde. So kamen wir unverhofft in den „Genuss“ von sechs Spielen statt den ursprünglich angedachten zwei...

Im Auftaktspiel ging es gleich gegen den Gastgeber. Es entwickelte sich ein sehr enges Spiel mit Chancen hüben wie drüben und letztlich endete es auch mit einem verdienten torlosen Unentschieden.

Anschließend spielten wir gegen Neuthard. Dieses zweite Spiel wurde unerklärlicherweise vom Gegner sehr hart und teilweise unfair geführt. Dank eines schön vorgetragenen Angriffes den Jörg trocken aus halblinker Position erfolgreich zum Siegtreffer abschließen konnte trugen wir hier nicht unverdient unseren ersten Dreier davon.

Das dritte Spiel gegen den TV Spöck war lange ausgeglichen, am Ende setzte sich jedoch mit Spöck die teamüberlegene Mannschaft verdient durch. Erste konditionelle Probleme traten zutage...

Gegen Blankenloch hatten wir große Probleme, waren komplett von der Rolle und verloren somit auch verdient 0:3.

Auch gegen Staffort taten wir uns schwer, allerdings dieses Mal schlicht aufgrund deutlich geschwundener Kräfte. Wir begannen auf „Reserve“ zu laufen und verloren auch hier verdient 0:3.

Im letzten Spiel mobilisierten wir nochmals alles was möglich war und lieferten Karlsdorf einen heißen Fight. Das Spiel war absolut offen. Leider erfüllte sich unser Wunsch mit einem Sieg das Turnier zu beenden nicht: Nahezu mit dem Schlusspfiff mussten wir den entscheidenden Gegentreffer hinnehmen und zogen somit auch zum Abschluss den Kürzeren.

### **Fazit:**

Zum zweiten Mal innerhalb von drei Tagen mussten wir mit einem Rumpfgebilde antreten und auch dieses Mal zogen wir uns unterm Strich achtbar aus der Affäre. Die Erhöhung der Spielanzahl kam uns dabei sicherlich nicht entgegen...



## 5. Spieltag

### DJK Bruchsal – FV Sulzfeld

2:6 (2:2)

Mittwoch, den 10. Juni 2015 – 19.30 Uhr

#### Statistik:

Aufstellung:

Raul – Dieter Bürk, Rüdiger Zimmermann, Thomas Reinhold, Jörg Schröder– Jörg Schmadtke, Andreas Stadtmüller, Michael Schlindwein – Marc Wolf, Marc Edinger, Thomas Gollent

Ersatz (fliegend gewechselt): Andreas Heilig, Holger Mönch, Thomas Stadtmüller

Schiedsrichter: Theo Schmidt

Tore: 1:2 Marc Wolf (23.)

2:2 Andreas Heilig (29.)

#### Personal:

Mit drei Ersatzspielern gingen wir gut gerüstet in dieses Duell.

#### Taktik:

4-3-3 (mit leichtem Hang später in der Realität zum 4-2-4), da dieses Mal ein Überangebot an Offensivspielern zur Verfügung stand.

#### Spielverlauf:

Trotz ansehnlichem Spiel mussten wir in den ersten zwanzig Minuten aufgrund mangelnden Defensivverhaltens zwei Treffer hinnehmen. Unbeirrt spielten wir weiter nach vorn und kamen nach schön vorgetragene Angriffen verdientermaßen unsererseits zu zwei Treffern. Zunächst war es Marc vorbehalten von der Strafraumgrenze mit einem Spitzkick ins Tor den Anschluss herzustellen ehe Andreas von halblinks zum 2:2 ausgleichen konnte.

So gingen wir frohen Mutes in die Pause und sahen gute Chancen, die drei Punkte an diesem Abend in Bruchsal zu halten.

Wie leider sooft kam es dann anders. Mit zunehmendem Spielverlauf wurde die Lücke zwischen Abwehr und Offensive größer und so ergaben sich große Lücken in die der Gegner einrücken konnte. Dies führte zu vier weiteren Treffern und am Ende fiel die Niederlage somit sicherlich zu hoch aus.

#### Fazit:

Ein Spiel das mal wieder eindrücklich vor Augen führte, dass Raumaufteilung und vor allem auch das Halten von eingenommenen Positionen das A und O für eine gelungene Vorstellung sind...

## 6. Spieltag

### DJK Bruchsal –FC Obergrombach

**3:1 (1:1)**

Mittwoch, den 24. Juni 2015 – 19.30 Uhr

#### Statistik:

Aufstellung:

Thomas Reinhold – Jörg Schröder, Thomas Sutter, Rüdiger Zimmermann, Dieter Bürk – Andreas Stadtmüller, Michael Schlindwein, Jörg Schmadtke – Marc Wolf, Marc Edinger, Thomas Gollent

Ersatz (fliegend gewechselt): Friedbert Bannholzer, Holger Mönch, Thomas Stadtmüller, Frederik Zimmermann

Schiedsrichter: Theo Schmidt

Tor: 1:0 Marc Edinger (18.)

2:1 Eigentor Obergrombach (57.)

3:1 Frederik Zimmermann (64.)

#### Personal:

Endlich mal wieder ein Überangebot an einsatzfähigen Mitspielern. Trotz einiger Abwesenden konnten wir wieder mal mit vier Auswechselspielern in ein Match starten.

#### Taktik:

Drei Stürmer, sowie Frederik als hängende Spitze. Sehr offensives 4-3-3.

#### Spielverlauf:

Die Partie begann bei warmem Sommerwetter sehr ausgeglichen und wie gegen Obergrombach üblich fair, aber auch sehr zweikampfintensiv. Von Anfang an spielten wir gut nach vorne mit und konnten nach einer guten Viertelstunde jubeln, da Marc von Thomas auf links freigespielt im eins zu eins gegen den Torhüter eiskalt zum 1:0 einnetzen konnte. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit waren wir leicht feldüberlegen mussten jedoch noch vor der Pause den Ausgleich hinnehmen als der Ball von unserer rechten Abwehrseite aus der tief stehenden Sonne für uns nicht erkennbar in den Strafraum gesegelt kam und vor den Füßen des gegnerischen Stürmers landete. Unterm Strich war das Unentschieden zur Pause nicht unverdient.

Im zweiten Durchgang wollten wir es dann wissen und verstärkten die Angriffsbemühungen. In der 57. Minute wurden wir dann belohnt: Ein von Frederik scharf in den Fünfmeterraum getretener Eckball konnte vom bedrängten gegnerischen Torhüter nur kurz abgeklatscht werden. Der Ball landete an der Hacke des eigenen Abwehrspielers und sprang ins Tor – Man muss das Glück auch halt manchmal erzwingen...

Nach dieser Führung wurde die Begegnung noch offener und temporeicher. Es gab Chancen hüben wie drüben. Eine Viertelstunde vor Schluss konnte Frederik mit einem beherzten Schuss von der Strafraumgrenze das vorentscheidende 3:1 erzielen. Nun war der Bann gebrochen und das Anrennen der Obergrombacher in den Schlussminuten blieb nach einer bravourösen Abwehrleistung ohne Ergebnis.

#### Fazit:

Endlich mal wieder ein Dreier, den wir uns mit einer engagierten Leistung hart erarbeitet hatten.

## 7. Spieltag

### DJK Bruchsal – FC Spöck

2:2 (1:1)

Samstag, den 18. Juli 2015 – 18.30 Uhr

#### Statistik:

Aufstellung:

Raul – Karlheinz Windisch, Rüdiger Zimmermann, Jörg Schröder, Dieter Bürk – Tobias Boppré, Andreas Stadtmüller – Thomas Gollent, Marc Edinger – Friedbert Bannholzer, Andreas Heilig

Schiedsrichter: Helmut Banscher

Tore: 1:0 Andreas Heilig (21.)

2:1 Eigentor FC Spöck (48.)

#### Personal:

Mit Ach und Krach standen elf Mann für das prestigeträchtige Duell gegen unseren Dauergegner im Rahmenprogramm des DJK-Sportfestes bereit. Katsche feierte ein furioses Comeback.

#### Taktik:

Massive Abwehr hinter vier Offensivkräften. Klassisches Mittelfeld -> FEHLANZEIGE....

#### Spielverlauf:

Bei schwülen, hochsommerlichen Temperaturen gingen beide Teams verhalten in diese Partie. Oberstes Gebot war es mit den Kräften hauszuhalten. Auch die Spöcker hatten keine Auswechselspieler dabei, sodass die Ausgangsvoraussetzungen sehr ausgeglichen waren. Nach längerem Abtasten konnten wir uns nach einer Viertelstunde leichte Feldvorteile erspielen, die dann auch in der Folge in unserer Führung mündeten. Eine Flanke in den Fünfmeteraum konnte die gegnerische Abwehr nur zu kurz abwehren, Andreas konnte beherzt und fulminant den Ball zum 1:0 im Tor versenken. Leider mussten wir noch vor der Pause den dann auch nicht ganz unverdienten Ausgleich hinnehmen.

In der zweiten Hälfte knüpften wir an der soliden Leistung des ersten Durchganges an und kamen auch weiterhin zu Torchancen. Dem Druck konnten die Gegner dann nicht dauerhaft standhalten und in der 48. Minute führte dies dann zur abermaligen Führung: Eine Flanke von rechts köpfte ein gegnerischer Abwehrspieler bedrängt ins eigene Tor. Eigentlich wollten wir diese Führung dann über die Zeit retten, was dann jedoch leider misslang: Raul wurde von halbrechts unhaltbar zum 2:2 überlopt. Kurz vor Schluss hatte dann Friedbert seinen Sahnemoment: Nach einer Flanke schraubte er sich mit dem Rücken zum Tor zum Fallrückzieher hoch – allen stockte der Atem, das Geschehen schien in Zeitlupe zu passieren. Leider fand der Ball sein Ziel dann doch nicht..

#### Fazit:

Ein schiedlich friedliches und vor allem aber auch gerechtes Unentschieden zum DJK-Fest.

## 8. Spieltag

### FC Spöck - DJK Bruchsal

6:1 (3:1)

Mittwoch, den 21. Oktober 2015 – 19:00 Uhr

#### Statistik:

Aufstellung:

Rainer Habitzreuther – Raul, Thomas Reinhold, Rüdiger Zimmermann, Karl-Heinz Windisch – Andreas Stadtmüller, Tobias Boppré, Jörg Schröder - Thomas Gollent, Marc Edinger, Andreas Heilig

Ersatz (fliegend gewechselt): Holger Mönch, Thomas Stadtmüller, Marc Wolf

Schiedsrichter: Theo Schmidt

Tor: 1:1 Marc Edinger (9.)

#### Personal:

Mit 14 einsatzfähigen Spielern und Lodda und Kurt an der Außenlinie starteten wir hoffnungsfroh in dieses Saison-Abschlussspiel.

#### Taktik:

Ausgewogene Aufstellung mit einem großen Angebot an Offensivspielern. Auf dem Papier beste Eingangsvoraussetzungen.

#### Spielverlauf:

Bereits in der Anfangsminute schwante uns, dass dies unter Umständen ein bitterer Abend werden könnte: Eine Flanke von der linken Abwehrseite rutschte Rainer an der 5-Meter-Linie durch die Hände, da der Ball an diesem feuchtkalten Oktoberabend recht rutschig unterwegs war. Ein Spöcker bekam die Fußspitze dazwischen und es stand frühestmöglich 0:1. Zunächst spielten wir unbeeindruckt weiter und kamen auch zu ersten Chancen: Nachdem Marc E. zunächst nach einem Eckball am Tor knapp vorbei gezogen hatte, klappte es wenigen Minuten später dann besser: Ein platzierter Flachschiuss von der Strafraumgrenze schlug neben dem Pfosten ein und wir hatten die Ausgangssituation wieder hergestellt. Leider gab uns der Treffer verblüffenderweise keinerlei Sicherheit und wir spielten zäh und pomadig vor uns hin. Immer ein paar Schritte zu weit vom Gegner entfernt, immer mit den falschen Entscheidungen: Da wo schnell zu spielen war, vertändelten wir. Da wo Ruhe und Übersicht angesagt gewesen wäre, spielten wir hektisch in die Beine des Gegners. Darüber hinaus waren wir nicht konsequent im Halten der Positionen. Und so fielen zwangsläufig vor der Pause zwei weitere Treffer. Die fällige Pausenansprache war von Ratlosigkeit geprägt. Es war schlicht schwierig zu benennen was wir ändern sollten, da es so gut wie an allem mangelte.

So wurstelten wir uns irgendwie durch die zweite Halbzeit. Besserung wollte sich nicht einstellen und wir waren mit drei weiteren Treffern unterm Strich noch gut bedient. Ein paar Chancen oder so was Ähnliches konnten wir uns erarbeiten, allein was Zwingendes war nicht dabei.

#### Fazit:

Am Ende waren wohl alle froh, dass das Spiel endlich zu Ende war. Ähnlich muss sich wohl Brasilien nach dem Halbfinale gegen Deutschland gefühlt haben. Es war schlicht ein Scheiß-Spiel.

# Statistikteil

## 1. auf'm Platz

Einsätze:	Stadtmüller, Andreas	8					
	Bürk, Dieter	7					
	Edinger, Marc	7					
	Heilig, Andreas	7					
	Reinhold, Thomas	7					
	Zimmermann, Rüdiger	7					
	Gollent, Thomas	6					
	Mönch, Holger	6					
	Schröder, Jörg	6					
	Boppré, Tobias	5					
	Stadtmüller, Thomas	5					
	Mangold, Frank "Raul"	4					
	Schlindwein, Michael	4					
	Wolf, Marc	4					
	Bannholzer, Friedbert	2					
	Fabian, Steffen	2					
	Habitzreuther, Rainer	2					
	Schmadtke, Jörg	2					
	Schmidt, Kurt	2					
	Windisch, Karl-Heinz	2					
	Zimmermann, Frederik	2					
	Feßenbeck, Achim	1					
	Misch, Tobias	1					
	Osswald, Daniel	1					
	Sutter, Thomas	1					
	Tore:	Heilig, Andreas	6				
Edinger, Marc		2					
Fabian, Steffen		2					
Boppré, Tobias		1					
Wolf, Marc		1					
Zimmermann, Frederik		1					
Schiedsrichter:	Schmidt, Theo	5					
	Banscher, Helmut	1					
Bilanz:	Sp.	Gew.	Un.	Verl.	Tore	Diff.	Pkte
	8	2	1	5	16:31	-15	7
	Heim	4	1	1	2	7:12	-5
Auswärts	4	1	0	3	9:19	-10	3

## 2. Kleinfeld/Halle

Einsätze:	Schröder, Jörg	2					
	Stadtmüller, Andreas	2					
	Stadtmüller, Thomas	2					
	Bürk, Dieter	1					
	Edinger, Marc	1					
	Fabian, Steffen	1					
	Gollent, Thomas	1					
	Heilig, Andreas	1					
	Kessel, Michael	1					
	Reinhold, Thomas	1					
	Schinko, Albert	1					
	Weschenfelder, Frank	1					
	Willmann, Dirk	1					
	Zimmermann, Rüdiger	1					
Tore:	Fabian, Steffen	2					
	Schröder, Jörg	2					
	Stadtmüller, Andreas	2					
	Schinko, Albert	1					
Bilanz:	Sp.	Gew.	Un.	Verl.	Tore	Diff.	Punkte
	10	2	2	6	7:19	-12	8
Ergebnisse:	Bruchsaler Hallenstadtmeisterschaften					4. Platz	
	Kleinfeldturnier FC Spöck					6. Platz	

## 3. Trikots waschen

Reinhold, Thomas (Bruchsaler Hallenstadtmeisterschaften; FC Spöck)	2
Zimmermann, Rüdiger (FSV Büchenau, SV Staffort)	2
Fabian, Steffen (FC Spöck)	1
Stadtmüller, Andreas (TSV Stettfeld)	1
Weschenfelder, Frank (Turnier Spöck)	1
Stadtmüller, Thomas (FV Sulzfeld)	1
Gollent, Thomas (FC Obergrömbach)	1
Raul (FC Spöck)	1